

An Archimedes wird man noch Denken, wenn  
Aischylos längst vergessen ist, denn Sprachen  
sterben, mathematische Ideen jedoch nicht.

Godfrey Harold Hardy

(1877-1947, britischer Mathematiker)



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

FR Mathematik  
Dr. S. Weißer  
D. Seibel, M. Sc.

## 8. Übung zur Vorlesung Numerik II im SoSe 2018

Abgabe: Donnerstag, den 14.06.2018 in der Vorlesung.

### Aufgabe 8.1. (3 Punkte)

Berechnen Sie die Konsistenzordnung des folgenden expliziten linearen Mehrschrittverfahrens zur numerischen Lösung von  $y' = f(x, y)$ ,  $y(0) = \alpha$ ,

$$3y_j - 3y_{j-4} = h(8f_{j-1} - 4f_{j-2} + 8f_{j-3}).$$

### Aufgabe 8.2. (4 Punkte)

Betrachten Sie das Problem

$$y' = \begin{pmatrix} 0 & 2 & -1 \\ 0 & -300 & 0 \\ 0 & -598 & -1 \end{pmatrix} y, \quad y(0) = \begin{pmatrix} 2 \\ 5 \\ 11 \end{pmatrix}.$$

- Bestimmen Sie die exakte Lösung des Anfangswertproblems.
- Benutzen Sie zur numerischen Lösung die implizite Trapezregel

$$y_{n+1} = y_n + \frac{h}{2}(f_{n+1} + f_n)$$

und leiten Sie per Hand eine explizite Darstellung der Iterierten  $y_n$  her. Was lässt sich über die Qualität der Näherungen aussagen?

### Aufgabe 8.3. (4 Punkte)

Betrachten Sie das Milne-Simpson-Verfahren

$$y_{j+2} - y_j = \frac{h}{3}(f_{j+2} + 4f_{j+1} + f_j), \quad j = 0, \dots, N_h - 2$$

- Geben Sie die Lösung des Verfahrens für die Testgleichung  $y' = \lambda y$ ,  $y(0) = 1$ , an. Verwenden Sie die Startwerte  $y_0 = 1$ ,  $y_1 = e^{\lambda h}$  mit Schrittweite  $h > 0$  und  $\lambda = -1$ .
- Diskutieren Sie das Verhalten der Lösung für  $h \rightarrow 0$ .

*Hinweis:* Verwenden Sie für die Lösung den Ansatz

$$y_j = \alpha \lambda_1^j + \beta \lambda_2^j, \quad j = 0, 1, \dots, \quad \lambda_{1/2} = \frac{-2h \pm \sqrt{9 + 3h^2}}{3 + h}.$$

### Aufgabe 8.4. (5 Punkte) Programmieraufgabe

In dieser Aufgabe implementieren Sie Runge-Kutta-Verfahren mit Schrittweitensteuerung und testen sie anhand des Anfangswertproblems

$$y' = -(\sin(x^3) + 3x^2 \cos(x^3))y, \quad y(0) = 1,$$

auf dem Intervall  $[0, 3]$ .

- (a) Realisieren Sie zunächst das aus der Vorlesung bekannte Bogacki-Shampine-Verfahren mit Butcher-Tableau

0				
1/2	1/2			
3/4	0	3/4		
1	2/9	1/3	4/9	
	2/9	1/3	4/9	0
	7/24	1/4	1/3	1/8

Hierbei ist

$$(b_i)_i = (2/9, 1/3, 4/9, 0), \quad (\hat{b}_i)_i = (7/24, 1/4, 1/3, 1/8).$$

Geben Sie den punktweisen Fehler zwischen der exakten und approximativen Lösung in eine Datei aus und visualisieren Sie die Ergebnisse für drei verschiedene verschiedene Anfangsschrittweiten  $h_0$  und Fehlerschranken  $\varepsilon$ . Geben Sie darüber hinaus noch die Anzahl der ausgeführten Schritte und die Anzahl der Funktionsaufrufe der rechten Seite an.

- (b) Wiederholen Sie Teil (a) für das Dormand-Prince-Verfahren

0							
1/5	1/5						
3/10	3/40	9/40					
4/5	44/45	-56/15	32/9				
8/9	19372/6561	-25360/2187	64448/6561	-212/729			
1	9017/3168	-355/33	46732/5247	49/176	-5103/18656		
1	35/384	0	500/1113	125/192	-2187/6784	11/84	
	35/384	0	500/1113	125/192	-2187/6784	11/84	0
	5179/57600	0	7571/16695	393/640	-92097/339200	187/2100	1/40

und vergleichen Sie die Ergebnisse mit denen des Bogacki-Shampine-Verfahrens.